DER GUTE TON

GEMEINDEBRIEF NR. 38 · JUNI BIS AUGUST 2025
EV. KIRCHENGEMEINDE GROSSALMERODE-EPTERODE

38

LESEN SIE IN DIESER AUSGABE:

4 | Hermann Sauter – Ein Pfarrer für den Zusammenhalt

5 | Im Oktober sind Kirchenvorstandswahlen – Deine Stimme zählt

6 | Rätselspaß für die Kleinen

Hochstühle für das Hermann-Sauter-Haus

7 | Aktionstag „Unsere Kirche – rundherum schön“

8 | Filmspaß im Hermann-Sauter-Haus

9 | Neuer Konfirmandenkurs startet im Juni

10 | Aus dem Förderverein Panoramabad

11 | Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Werra-Meißner-Kreis

Termine der Valentin-Traudt-Schule

12 | Blick ins KonfiCamp 2025

13 | Am 11. Mai feierten wir Konfirmation

14 | Kirchensteuer – und wo sie eingesetzt wird

15 | Liedernachmittag im Hermann-Sauter-Haus

16 | Übersicht der Gottesdienste

| Andacht zur Begrüßung der 5. Klassen in der VTS
| Einschulungsgottesdienst der Bilsteinschule
| Gottesdienste im Grünen
| Gottesdienste von Juni bis August
| Andachten im Seniorenzentrum AZURIT

18 | Gedanken zum Monatsspruch im Juli

19 | Lebensstationen – kirchlich begleitet

20 | Glas- und Keramikmuseum – nach den Umbaumaßnahmen wieder geöffnet

Wir gratulieren zum Geburtstag

21 | Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Angeboten

22 | Ostern in unserer Kirchengemeinde

24 | Hebamme Anne Pforr bietet ab Oktober neue Kurse im Hermann-Sauter-Haus an

25 | Endlich wieder Heimatfest

Die Gemein-Statt Großalmerode e. V. lädt ein zum Nachbarschaftstreff

Schnuddeltreff legt im Juli und im August eine sommerliche Schnuddel-Pause ein

Der FC Großalmerode 1920 e. V. lädt ein zum„Geh-Fußballturnier“

26 | Aus der DiaCom Altenhilfe gGmbH

28 | Herzlichen Dank an unsere Sponsoren

30 | Impressum

Kontaktinformationen und unsere Spendenkonten

Einfach bestellen – und der „Gute Ton“ kommt per Post

Viel Freude beim Lesen!

Liebe Gemeinde,

der Sommer zieht ins Land – mit warmem Sonnenschein, langen Abenden und der Freude über das Leben draußen. Mein Mann und ich verbringen viel Zeit draußen, versuchen uns im für uns neuen Gärtnern und genießen diesen neuen Teil unseres Lebens. Vieles haben wir gepflanzt, was später einmal Früchte tragen soll. Die Natur steht in voller Blüte, und auch unser Gemeindeleben zeigt sich von seiner lebendigen Seite. Ob im Garten, auf dem Spielplatz, im Urlaub oder beim geselligen Beisammensein: Der Sommer lädt uns ein, durchzuatmen, Gemeinschaft zu erleben und die kleinen Wunder des Alltags neu wahrzunehmen.

In dieser Zeit des Aufblühens feiern wir auch wieder unser Heimatfest – ein fester Termin, der viele von uns miteinander verbindet. Es ist schön zu sehen, wie sich alle Generationen begegnen, Erinnerungen teilen und neue Geschichten schreiben. Für mich ist es das erste Mal und ich bin voller Vorfreude auf das Fest. Als Kirchengemeinde sind wir mittendrin: mit offenen Türen, einem herzlichen Miteinander und dem Wunsch, Gottes Liebe auch im Trubel des Festes sichtbar werden zu lassen.

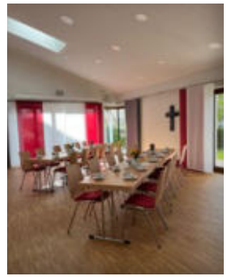
Dabei erinnern wir uns an die Worte des Apostels Paulus: „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden“ (Römer 12,15). Gerade im Sommer, wenn das Leben oft leicht und heiter scheint, tut es gut, dieses Miteinander zu pflegen – die Freude zu teilen, aber auch für die da zu sein, die vielleicht gerade schwere Wege gehen. Beides gehört zu unserer Gemeinschaft, und beides hat Platz in unserer Gemeinde.

Wir laden Sie herzlich ein, die Sommerzeit mit uns zu teilen – sei es bei unseren Gottesdiensten – auch unter freiem Himmel, bei musikalischen Nachmittagen, bei einer Tasse Kaffee im Herman-Sauter-Haus oder bei einem kurzen Gespräch zwischendurch. Lassen Sie uns gemeinsam den Sommer genießen – mit Dankbarkeit im Herzen und einem offenen Blick für all das Gute, das uns umgibt.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen gesegneten Sommer, erfüllende Begegnungen und Gottes schützende Hand über allem, was Sie in dieser Zeit bewegt.

Herzlichst,
Ihre Pfarrerin Ann Kristin Reuse

HERMANN SAUTER – EIN PFARRER FÜR DEN ZUSAMMENHALT



Hermann Sauter – dieser Name steht für christliche Verantwortung in schwierigen Zeiten. Hermann Sauter war Pfarrer in Großalmerode in der Zeit von 1931 bis 1945 und prägte die Kirchengemeinde Großalmerode maßgeblich durch seine Arbeit. Er engagierte sich im Pfarrernotbund und stand für die Einheit der Kirchengemeinde und gegen die Gleichschaltung der Kirche ein. Mit seiner Arbeit war er ein Beispiel für Standhaftigkeit und Versöhnung. Als Seelsorger war er für seine Gemeinde bis zuletzt da – auch das zeigt seine tiefe Hingabe für die Menschen.

In Gedenken an ihn wurde im Jahr 2019 das neue Gemeindehaus nach ihm benannt. Das Hermann-Sauter-Haus trägt seine Werte in die Gegenwart und ist eine Erinnerung an einen bedeutenden Pfarrer, aber gleichzeitig auch eine Mahnung an uns alle, uns immer wieder gegen gesellschaftliche Spaltung einzusetzen.

Ich denke viele von uns nehmen wahr, dass die gesellschaftliche Spaltung zugenommen hat. Durch die Ergebnisse der Bundestagswahl sehen wir, dass das auch hier bei uns angekommen ist. Umso wichtiger, dass wir uns die Werte von Hermann Sauter in Erinnerung rufen. Zusammenhalt und christliche Verantwortung. In dieser Zeit kann das Hermann-Sauter-Haus ein Beispiel für einen Ort der Begegnung, des Austauschs und der Integration sein. Durch die Verbindung von sozialen Diensten und kirchlichen Angeboten, bietet es einen Raum in dem sich Menschen angenommen fühlen können und sich aktiv in das Gemeindeleben einbringen können.

Hermann Sauters Vision von Einheit und Miteinander lebt im Hermann-Sauter-Haus weiter und erinnert uns an die Verantwortung, die wir alle für den Zusammenhalt und die Versöhnung haben.

Ihr Maximilian Busch

Fotos: Michaela Möller + Geschichtsverein Großalmerode e. V.

Am 26. Oktober sind Kirchenvorstandswahlen:

DU KANNST WÄHLEN – UND DARUM SOLLTEST DU ES TUN!

Zeichen setzen
Deine Stimme wirkt

- **Bis zum 15. Juni können noch Wahlvorschläge eingereicht werden** – vielleicht hast du ja selbst jemanden im Blick?
- **Ab dem 22. Juni liegt die Wählerliste für eine Woche im Gemeindebüro aus** – ein guter Moment, um sicherzugehen, dass du oder deine Wunschkandidat*innen eingetragen sind und du sie wählen kannst, bzw. gewählt werden kannst.
- **Ab dem 26. September hast du die Möglichkeit, online oder per Briefwahl deine Stimme abzugeben** – bequem und unkompliziert von zu Hause aus.
- **Die persönliche Wahl findet dann am 26. Oktober statt:**
  - **11:00 bis 17:00 Uhr im Hermann-Sauter-Haus**
  - **14:00 bis 16:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Epterode**

ABER WARUM ÜBERHAUPT WÄHLEN?

Ganz einfach: Weil deine Stimme zählt! Der Kirchenvorstand entscheidet über alles, was unser Gemeindeleben prägt – von Gottesdiensten über Finanzen und Personal bis zur Jugendarbeit und sozialen Projekten. Gerade jetzt, in Zeiten des Wandels, ist es wichtig, mitzubestimmen, in welche Richtung sich unsere Kirche entwickelt.

Mit deiner Wahl zeigst du: Ich bin dabei, ich gestalte mit!
Demokratie lebt vom Mitmachen – auch in der Kirche.

Mach dein Kreuz – für eine lebendige Gemeinde!

Endlich Sommer

Lemmy freut sich auf sonnige Tage. Aber sechs Bilder wollen nicht dazu passen. Findest Du sie?

HOCHSTÜHLE FÜR DIE KRABBELGRUPPE

Für die Krabbelgruppe suchen wir stapelbare Hochstühle (siehe Foto) **zur Nutzung im Hermann-Sauter-Haus.**

Wenn Sie ein solches Modell vielleicht ungenutzt stehen haben, würden wir uns über die Überlassung freuen. Es kann im Gemeindebüro abgegeben werden. Oder Sie setzen sich zwecks Abholung mit Regina Luh in Verbindung unter Telefon: 6067.

Herzlichen Dank!

Lösung: Winterstiefel, Schneekugel, Lebkuchen, Schneemann, Schlittschuh, Herbststurm

Grafik: medio.tv/Susanne Goehlich · Foto Hochstuhl: Regina Luh

Fotos: Regina Luh + Michaela Möller

HEINZELMÄNNCHEN – DRINGEND GESUCHT

Die Arbeiten des Kirchenvorstands sind sehr vielfältig und abwechslungsreich. Meistens geht es tatsächlich um inhaltliche Themen, aber es muss auch immer mal wieder richtig angepackt werden. Oft fragt man sich, wer kümmert sich eigentlich um dies und wer um das?

In der Dorfkirche Epterode war nach der Eröffnung mit vorheriger Grundreinigung durch den KV inzwischen wieder regelmäßig am ersten Sonntag im Monat Gottesdienst. In Ermangelung eines Küsters sind hier immer wieder Arbeiten zu erledigen. Dies übernimmt unsere KVlerin Gerlinde Künzel, was wir an dieser Stelle dankbar erwähnen möchten. Und auch den Herren Goßmann und Goebel kann man nicht oft genug für ihren Einsatz danken.

Am 1. Mai z. B. nahmen zwei unserer KVler das Motto des Tages „Tag der Arbeit“ wörtlich und trafen sich, um die Stadtkirche aus dem Winterschlaf zu erwecken. Unser Küster, Herr Schlosser, fällt aus gesundheitlichen Gründen bereits seit Dezember aus und so ist manches liegengeblieben. Und das im wahrsten Sinne des Wortes – die Fundstücke von Schnuller bis Lesebrille in den Kirchenbänken bezeugen die generationsübergreifende Nutzung unserer Stadtkirche. Leider konnten wir in 3 ½ Stunden nicht alles schaffen, aber die regelmäßigen Gottesdienste im Kirchenschiff beginnen ja jetzt erst. Der Einsatz brachte uns auf die Idee, einen Aktionstag „Unsere Stadtkirche – rundherum schön!“ ins Leben zu rufen. Und zu diesem laden wir nun herzlich ein:

Aktionstag

Unsere Stadtkirche – rundherum schön!

Samstag, den 14. Juni ab 10:00 Uhr

Zusammen wollen wir die Rabatten säubern, Büsche schneiden und Unkraut rund um die Kirche beseitigen – bringen Sie gern hierzu Ihr eigenes Lieblingswerkzeug mit. Der Rasenmäher steht bereit und auch der Innenbereich der Kirche freut sich über Zuwendung. Wir sind dankbar für jede helfende Hand – und jede Stunde, die Sie Zeit finden. Für Getränke und einen Mittagsimbiss wird gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Kinderfilm-Spass im Hermann-Sauter-Haus

Der Filmspaß für Kinder hat sich im März bereits in die Sommerpause verabschiedet. Der April mit den Osterferien, der Mai mit den vielen Feiertagen, der Juni mit dem Heimatfest und dann die bevorstehenden Sommerferien im Juli und August haben uns zu diesem Schritt bewogen. Aufgrund der Teilnehmerzahlen bei den letzten Filmvorführungen ist noch nicht entschieden, ob es wieder zwei unterschiedliche Angebote für die verschiedenen Altersgruppen geben wird. Alle interessierten Kinder, Eltern und Großeltern dürfen hierzu gern Ihre Meinung und Wünsche äußern.

Weiter geht es auf jeden Fall im September.
Mehr dazu dann im nächsten Guten Ton, der Ende August verteilt werden wird.

Film-Spass für die „Grossen“

Nach etwas holprigen Filmvorführungen im Februar – es hatte uns doch einer den Stecker rausgezogen – und im März – der Laptop wollte zur unpassendsten Zeit unbedingt ein Update machen – lief am Ostermontag endlich wieder alles rund. Ein neues Sitzkonzept mit kleinen Tischgruppen schaffte nicht nur ein hübsches Bild im Zuschauerraum, sondern auch eine gemütliche Atmosphäre. Und so lud dies mit den angebotenen Getränken noch zum Verweilen und Austausch nach dem Film ein.

Wir haben uns dafür entschieden, nicht in die Sommerpause zu gehen, da der Großteil unserer Zuschauer keine schulpflichtigen Kinder mehr hat und so sicher nicht unbedingt in den Ferien verreisen wird. Der nächste Termin ist der 25.07.2025. **Welchen Film es geben wird, haben wir noch nicht festgelegt, aber eine Komödie wird es voraussichtlich sein. Statt Popcorn werden wir eine andere Leckerei für Sie bereithalten. Lassen Sie sich überraschen.**

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher am Freitag, den 25. Juli 2025 um 19:00 Uhr im Hermann-Sauter-Haus

Achten Sie auf weitere Ankündigungen in unseren Schaukästen am Hermann-Sauter-Haus und an der Kirche sowie auf unsere ***Film-Spass-Plakate*** in den Großalmeröder Geschäften.

Foto: Michaela Möller

NEUER KONFIRMANDENKURS STARTET AM 16. JUNI

Mit 11 Jugendlichen machen wir uns auf eine spannende Reise: Wir beginnen beim Ursprung Abrahams, folgen den Spuren Luthers, entdecken die Bedeutung der Zehn Gebote und erfahren mehr über Mose, bis hin zu den Wundern und Geschichten rund um Jesus.

Unsere regelmäßigen Konfitage finden freitags im Jugendraum des Hermann-Sauter-Hauses statt. Dort begegnen wir den zentralen Themen des Glaubens, stellen Fragen und kommen dem auf die Spur, was unseren Glauben heute noch trägt und bewegt. Besondere Höhepunkte erwarten uns mit dem KonfiCamp und den geplanten Ausflügen – etwa zur Wartburg oder ins Museum für Sepulkralkultur.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr voller Entdeckungen, Gemeinschaft und lebendigen Glaubens.

Pfarrerin Ann Kristin Reuse & Dorothee Koch

Wenn Fantasie wirklichkeit wird

Großalmerode entscheidet sich für das Panoramabad

EIN STARKES ZEICHEN FÜR GEMEINSCHAFT

Manche Entscheidungen sind mehr als nur Abstimmungen. Sie zeigen, wie sehr uns ein Ort am Herzen liegt. So war es am 15. Mai in der Stadtverordnetenversammlung, als mit großer Mehrheit für den Erhalt und die Sanierung des Panoramabads gestimmt wurde.

Was in Zahlen ausgedrückt schnell erzählt ist, war in Wirklichkeit das Ergebnis vieler Gespräche, leidenschaftlicher Stimmen und ganz viel Herzblut von Kindern, Eltern, Vereinen und Engagierten aus allen Teilen unserer Stadt. Besonders bewegend: die vielen selbstgemalten Bilder, Briefe und Unterschriften der Kinder, die deutlich machten, wie wichtig dieser Ort für sie ist.

Auch wenn es unterschiedliche Meinungen gab, wurde deutlich: Respektvoller Austausch ist möglich und notwendig. Dabei gehört nicht nur das Reden dazu, sondern auch das Zuhören. Zuhören, um zu verstehen, wie wichtig dieses Bad für viele ist, besonders für die tragende Generation von morgen: unsere Kinder und Jugendlichen.

Das war ein starkes Zeichen für unsere Stadt und vielleicht auch ein Moment, der zeigt, wie wir als Gemeinschaft Brücken bauen können: zwischen Generationen, Interessen und Orten.

Großalmerode ist an diesem Abend ein kleines Stück näher zusammengerückt.

Caroline Basel
für den Förderverein Panoramabad

Informationen gibt es bei Marcus Liese unter Telefon: 01725605440

VALENTIN-TRAUDT-SCHULE GROSSALMERODE

AUS DER VTS

6. Juni: Sport-und Spielfest trifft Bundesjugendspiele im Schwarzenbergstadion

20. Juni: Beweglicher Ferientag nach Fronleichnam im Werra-Meißner-Kreis

23. bis 27. Juni: Projektwoche

29. Juni: Teilnahme der VTS am Festumzug des Heimatfestes 2025

30. Juni: Unterrichtsfrei

---

1. Juli: Zeugnisausgabe der Abschlussklassen 9a, 10a, 10b und 10c ab 18:00 Uhr (Aula)

2. Juli: Studientag

4. Juli: Zeugnisausgabe und Sommerferienbeginn nach der 3. Stunde

---

18. August: 1. Schultag im neuen Schuljahr (Jg. 6.+7. Beginn zur 1. Std, Jg. 8.-10. zur 2. Std.)

19. August: Einschulungsfeier unserer vier neuen Klassen 5 ab 9:00 Uhr mit einer gemeinsamen Andacht (Aula)

www.gesamtschule-grossalmerode.de

KONFICAMP 2025 – WIR WAREN DABEI

Im Februar war unsere Konfirmandinnengruppe zum ersten Mal beim KonfiCamp dabei – ein Wochenende in toller Gemeinschaft, spannenden Impulsen und jeder Menge Spaß. Die Konfirmandinnen aus unserer Gemeinde waren Teil des rund 40 Konfis starken Camps unseres Kirchenkreises.

Jeden Vormittag stand eine biblische Geschichte im Mittelpunkt. In kleinen Gruppen tauschten wir uns anschließend darüber aus – ernsthaft, persönlich und manchmal auch sehr lebendig. Nachmittags wurden kreative Workshops angeboten, bei denen für jede und jeden etwas dabei war: Vom beliebten Werwolfspiel über das Knüpfen bunter Armbänder bis hin zum Fußballturnier und einem mitreißenden Bandworkshop war alles vertreten.

Musikalisch wurde das Camp von der Confident-Band begleitet, die moderne Lieder spielte und ebenso für Gänsehautmomente, wie auch Partystimmung sorgte. Auch die Abende waren bestens gefüllt: Bei Spielen und Challenges mischten sich die Gruppen bunt durch, sodass schnell neue Freundschaften entstanden.

Wir sind dankbar für diese intensiven Tage voller Begegnungen, Glaube und Gemeinschaft – und freuen uns schon auf das nächste Mal!

Jugenddiakonin Dorothee Koch

Fotos: Dorothee Koch · A. K. Reuse

Fotos: Kathrin Bischof

Liebe Konfirmierte, ein besonderes Jahr liegt hinter Euch – mit vielen Begegnungen, Fragen, Entdeckungen und gemeinsamen Momenten. Nun liegt Eure Konfirmation hinter Euch, aber Euer Weg im Glauben geht weiter. Wir sind dankbar, dass wir Euch auf diesem Stück begleiten durften und wünschen Euch für alles, was vor Euch liegt, Mut, Zuversicht und Menschen an Eurer Seite, die Euch stärken. Möge Euer Glaube Euch ein fester Anker sein – in guten wie in stürmischen Zeiten.

Gottes Segen für Euren weiteren Lebensweg!

Pfarrerin Ann Kristin Reuse & Jugenddiakonin Dorothee Koch

Grafik kirchensteuer-wirkt.de

Liebe Gemeinde, vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt: „Was macht die Kirche eigentlich mit meiner Kirchensteuer?“ – Diese Frage begegnet uns oft, und sie ist völlig berechtigt. Wir möchten Ihnen heute zeigen: **Ihre Kirchensteuer bewirkt viel Gutes.** Ganz konkret. Ganz nah. Werfen Sie hierzu gerne einen Blick auf die Grafik der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck. Sie zeigt auf einen Blick, wie Ihre Kirchensteuer verwendet wird.

Ihre Kirchensteuer wirkt – in unserer Gemeinde und darüber hinaus

Ob Seelsorge, Kinder- und Jugendarbeit, Seniorentreffen, Kirchenmusik oder Bildungsarbeit – das, was diese Grafik zeigt, spiegelt sich auch bei uns vor Ort wider. Ihre Unterstützung hilft, dass Menschen begleitet, Kinder gestärkt und Gemeinschaften aufgebaut werden. Sie finanzieren keine „ferne Institution“, sondern ermöglichen lebendiges Gemeindeleben hier bei uns. Denken sie doch einmal an die LEGO®-Tage, das gemeinsame Kaffeetrinken beim Fahrbachkreis oder die Kinderkirche.

Ein Kirchenaustritt? Das hat Folgen.

Ein Austritt aus der Kirche ist schnell erledigt – aber er hat tiefgreifende Auswirkungen. Nicht nur, dass bestimmte kirchliche Handlungen wie Taufen, Trauungen oder Bestattungen dann nicht mehr selbstverständlich sind – auch Ihre Stimme, Ihre Perspektive und Ihre Mitgestaltungsmöglichkeiten in unserer Kirche gehen damit verloren. Besonders

mit der Betrachtung der bald anstehenden Kirchenvorstandswahlen, bei der aktiv der Weg unserer Gemeinde gestaltet wird, hängt von Ihnen ab.

Bedenken Sie, wie wichtig die Notfall- oder Telefonseelsorge sind. Aber auch der Erhalt von Kindertagesstätten, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen nimmt großen Raum ein und verursacht natürlich Kosten. Der Unterhalt der Gebäude fällt durch geringer werdende Einnahmen und immens steigende Kosten immer schwerer. Die HNA berichtete erst kürzlich darüber. Stellen Sie sich unser Stadtbild ohne unsere Stadtkirche vor.

Kirche ist Gemeinschaft – und Sie sind ein Teil davon

Unsere Kirche lebt von dem, was jede und jeder Einzelne beiträgt. Und genau deshalb danken wir Ihnen: Für Ihre Treue, Ihre Unterstützung, Ihre Kirchensteuer. Möchten Sie frei entscheiden, mit welchem Betrag Sie unsere Arbeit unterstützen und fördern wollen, können Sie dies gern über Spenden – auch zweckgebunden – tun. Gerne stellen wir Ihnen über solche Spenden eine Spendenquittung aus.

Auch der Weg zurück ist nicht verbaut. Unsere Türen stehen jederzeit und jeder und jedem offen. Wir nehmen Sie mit offenen Armen an und wieder auf.

Damit Kirche auch in Zukunft ein Ort der Hoffnung, der Begleitung und des Miteinanders bleibt.

Herzliche Grüße und Gottes Segen
Ihre Kirchengemeinde

Lieder-Nachmittag

Donnerstag,
den 17. Juli 2025
16:00 Uhr

Hermann-Sauter-Haus, Jugendraum

Geh aus mein Herz und suche dein Freud‘

Mit Klavierbegleitung singen wir gemeinsam aus dem Evangelischen Gesangbuch Lieder, die zur Freude wecken.

Jede und Jeder ist herzlich willkommen.

Ich freue mich auf Sie!
Xenia Jahn

Informationen unter Telefon: 1875

Dienstag
19
· August ·

Ökumenische Andacht zur Begrüßung der neuen 5. Klassen der VTS

9:00 Uhr · Aula VTS

Mittwoch
20
· August ·

Ökumenischer Gottesdienst für die Schulanfänger der Bilsteinschule

9:00 Uhr · Stadtkirche

GOTTESDIENSTE AUF DEM HOHEN MEISSNER

Im Juli und August lädt der Kirchenkreis Werra-Meißner wie seit Jahrzehnten zu Gottesdiensten im Grünen auf dem Hohen Meißner ein.

An jedem Sonntag findet auf einer kleinen Lichtung gegenüber dem Berggasthof „Hoher Meißner“ um 14:30 Uhr ein Gottesdienst im Grünen statt, musikalisch umrahmt und begleitet von Posaunenchören des Kirchenkreises Werra-Meißner oder weiteren Kirchenmusikerinnen aus dem Kirchenkreis.

Hier die Termine im Juli und August 2025:

6. Juli, 13. Juli, 20. Juli, 27. Juli,
3. August, 10. August, 17. August, 24. August,
31. August

Am Berggasthof stehen Parkplätze zur Verfügung. Besucher, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, sollten an der NVV-Haltestelle Berggasthof aussteigen.

Bei schlechtem Wetter werden die Gottesdienste in der Kirche in Hausen unterhalb des Meißner gefeiert.

GOTTESDIENSTE VON JUNI BIS AUGUST

JUNI

1 Juni, Exaudi
10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Lektor Andreas Brcanski

8 Juni, Pfingstsonntag
Abendmahls-Gottesdienst
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

9 Juni, Pfingstmontag
11:00 Uhr Gottesdienst an oder in der Exberg-Hütte
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

15 Juni, Trinitatis
10:30 Uhr; Stadtkirche
Lektor Detlef Büchner

21 Juni, Samstag
12:00 Uhr Gottesdienst am Bilsteinturm
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

29 Juni, 2. So n. Trinitatis
10:00 Uhr Gottesdienst anlässlich des Heimatfestes im Festzelt
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

JULI

6 Juli, 3. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Prediger Hartmut Krause

13 Juli, 4. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Stadtkirche
Lektorin Sylke Goebel

20 Juli, 5. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

27 Juli, 6. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Stadtkirche
Lektor Henner Gladen

ANDACHTEN IM AZURIT
Freitags um 10:00 Uhr
6. Juni
Pfarrer Rehbein
4. Juli
Pfarrer Scheerschmidt
1. August
Pfarrer Heinemann

AUGUST

3 August, 7. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Dorfkirche Epterode
Lektor Detlef Büchner

10 August, 8. So n. Trinitatis
PUNKT 6-Gottesdienst
18:00 Uhr; Hermann-Sauter-Haus
Lektorin Sylke Goebel

17 August, 9. So n. Trinitatis
10:30 Uhr; Stadtkirche
Lektor Henner Gladen

24 August, 10. So n. Trinitatis
Begrüßung des neuen Konfirmandenkurses 2025/2026
10:30 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

31 August, 11. So n. Trinitatis
Jubelkonfirmations-Gottesdienst mit Abendmahl
14:00 Uhr; Stadtkirche
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

Nach diesen Gottesdiensten laden wir Sie zum Kirchencafé ein.

Kaffeetasse · Comicstifte: freepik.com

Sorgt euch um nichts,

sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott!

Das nenne ich eine Ansage: Sorgt euch um nichts! Hört sich das nicht einfach blauäugig an? Manche würden sagen, das sei naiv. Andere würden denken, na, das ist ja weltfremd – in heutiger Zeit, in unserer Welt, mit unserer Geschichte und den gewählten Wegen in die Zukunft: Sorgt euch um nichts!

Allerdings ist es nicht der Werbespruch einer Versicherung oder der Wahlspruch einer Partei. Es ist nicht ein guter Rat aus einem der Ratgeber, wie es sich gut leben lässt angesichts der vielen Sorgen. Es ist nicht die Gebrauchsanleitung für Sorgenpüppchen oder Kuscheltiere mit „Sorgenaufessfunktion“. Es ist ein Bibelvers aus der Anfangszeit des Christentums.

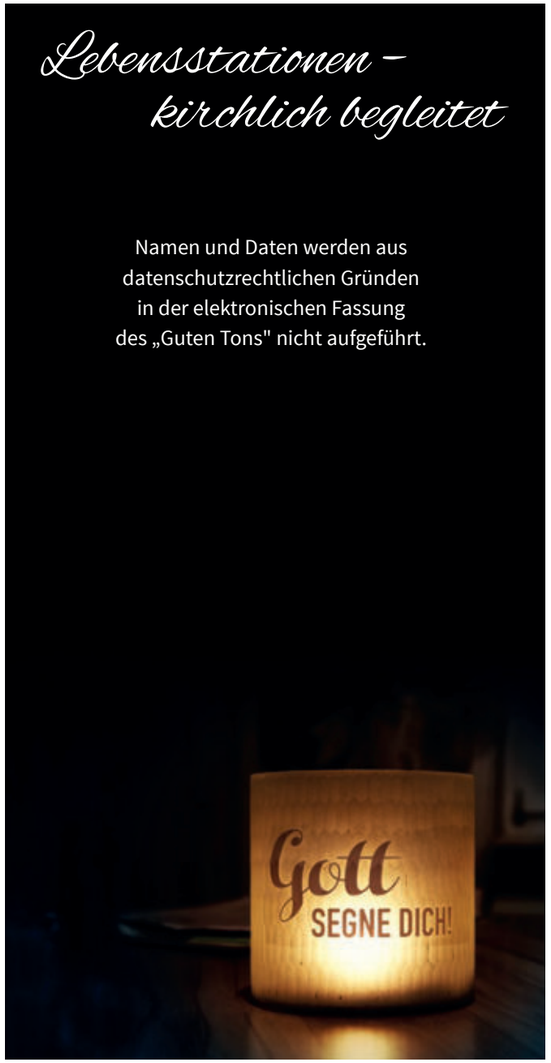
Zugleich tu ich mich schwer mit dem Appellcharakter: Du musst nur das machen und schon … Das, was ich kenne, ist, dass das Sorgenmachen überhandnimmt. Es bringt mich um den Schlaf! Die Sorgen um Kinder oder Partner*in, um Arbeit, unser Auskommen, die Sorgen um die Spannungen in unserem Land, die Schere, die immer größer wird, das Missverstehen, das nicht mehr miteinander Reden können … das lähmt, macht stumm.

Reden hilft! Sagen alle Ratgeber, aufschreiben geht auch. Irgendwie muss das Sorgen in Worte gefasst werden, muss „raus“ aus mir und geteilt werden. Halbiert werden sie dadurch nicht. Doch ausgesprochen verlieren sie ihre Unerschütterlichkeit. Ihre Macht bekommt feine Risse. Worte nehmen den Sorgen ihre Übermacht.

Ich spreche sie aus, laut oder leise, still vor mich hinmurmelnd, morgens, mittags oder abends, traumseufzend in der Nacht. Manche von uns nennen es Gebet: Gott, Freundin der Menschen, Begleiter unseres Lebens. Dir erzähle ich von dem, was mich umtreibt. Du teilst nicht ein in große oder kleine Sorgen. Du sagst nicht, es wird schon wieder alles gut. Du hörst unsere Bitten und unseren Dank. Dein Rat ist das Gebet. Mehr nicht und nicht weniger.

Pfarrerin Eva Hillebold, Kassel

Foto Kerze: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de · Foto Tür: Pixabay



GLAS UND KERAMIK MUSEUM

Im Juni • Historische Sonderausstellung der Turngemeinde 1863 Großalmerode e. V.
Erleben Sie eine Zeitreise durch die Ski-Technik

22. Juni • 14:00 Uhr
Eröffnung der Ausstellungserweiterung
Mit neuen Medienstationen präsentieren wir Zeitzeugeninterviews und bieten umfangreiche, neue Informationen zur Industriekultur

6. Juli • ab 14:00 Uhr • Museums-Café

Ab 11. Juli • 18:00 Uhr
Eröffnung der Sonderausstellung „Roh & Edel“
Die Verwandlung des sächsischen Amethyst

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GESCHICHTSVEREIN
GROSSALMERODE E.V.

Alle Informationen, Führungen und die Öffnungszeiten während des Heimatfestes finden Sie auf unserer Webseite und der Infotafel am Museum.

Öffnungszeiten bis Oktober: Sonntags 14:00 – 17:00 Uhr
Für Gruppen und Führungen öffnen wir nach Absprache.

Eintrittspreise: Erwachsene: 3,– € · Jugendliche: 1,– €

www.glas-und-keramikmuseum.de

WIR GRATULIEREN HERZLICH

Namen und Daten werden aus datenschutzrechtlichen Gründen in der elektronischen Fassung des „Guten Tons" nicht aufgeführt.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gern gratulieren wir auch Ihnen im Guten Ton.
Wenden Sie sich gern an das Ev. Gemeindebüro.

Blumen: Freepik.com · Museum: Volkan Basel
Fotos: Michaela Möller und Katharina Hildebrandt

SIE SIND HERZLICH EINGELADEN!

Besuchen Sie neben unseren einzelnen Veranstaltungen gern auch unsere regelmäßigen Gruppen und Kreise

Familien · Spielkreis

Donnerstags | 10:00 Uhr | Hermann-Sauter-Haus, Jugendraum

Spielen, Musizieren, Basteln für alle Familien mit Kindern ab 1½ Jahren.
Alle Infos erhalten Sie von Xenia Jahn, Telefon: 1875.

Die nächsten Treffen sind am 05.06, 03.07 und am 28.08.
Am Fronleichnam und in den Sommerferien findet kein Spielkreis statt.

Familien · Schnuller-Treff

Montags | 14-tägig | 10:00 Uhr | Hermann-Sauter-Haus, Jugendraum

Familienkinderkrankenschwester Christiane Dreßler-Reuß steht für all Ihre Fragen rund um Elternschaft, Gesundheitsentwicklung oder auch die frühkindliche Förderung zur Verfügung. Infos unter Telefon: 0175-8603691.

Wir treffen uns am 23.06., 07.07., 21.07., 04.08. und am 18.08.

Kostenfreies Angebot der Ev. Familienbildungsstätte / Mehrgenerationenhaus Werra-Meißner in Kooperation mit dem Werra-Meißner-Kreis und der Ev. Kirchengemeinde Großalmerode-Epterode.

Spiele-Abend

Mittwochs | 14-tägig | 17:00 – 19:00 Uhr
Hermann-Sauter-Haus, Großer Saal

Für alle, die Freude am Spielen haben. Wir spielen klassische sowie moderne Karten- und Brettspiele.

Wir treffen uns am 04.06., 18.06., 02.07., 16.07.
Dann gehen wir in die Sommerpause und starten wieder am 20.08.2025.

Senioren · Fahrbachkreis

Jeden 1. Donnerstag im Monat | 15:00 Uhr
Hermann-Sauter-Haus, Großer Saal

Hauskreis

Freitags | 14-tägig | 19:00 Uhr
Familie Jahn, Telefon: 1875

Wir freuen uns auf Sie!

Aus dem Spielkreis
Kleines Bällebad – großer Spaß

Beim Spiele-Abend ist immer was los.

OSTERN IN GROSSALMERODE UND EPTERODE

GRÜNDONNERSTAG

Ein Abendmahl in anderer Form sollte es in diesem Jahr sein und so warteten wir gespannt auf die Anmeldungen zu unserem Grüne-Soße-Essen. Nach zögerlichem Start kamen dann doch 39 Gäste am Gründonnerstag im Hermann-Sauter-Haus zusammen, um zuerst das Tischabendmahl zu feiern und anschließend das gemeinsame Abendessen einzunehmen.

Als alle Platz genommen hatten, begann der Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrerin Ann Kristin Reuse. Organist Klaus Kemner begleitete die ausgewählten Lieder auf der Orgel. Beim Tischabendmahl wurden Brot und Kelch mit den dazu gehörigen Worten jeweils an den Sitznachbarn weitergereicht. Das war für viele neu und ungewohnt, schaffte aber eine besondere Atmosphäre. Nach dem erteilten Segen begann dann das gemeinsame Abendessen.

Große Schüsseln mit selbst gemachter grüner Soße, einige Dutzend gekochte Eier und etliche, handgeschälte Kartoffeln warteten schon auf die hungrigen Gäste.

Nach dem Essen blieb man noch zu netten Gesprächen in gemütlicher Runde beisammen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Christian Koch vom Restaurant Pempel, der in zwei riesigen Töpfen die Kartoffeln für uns gekocht hatte. Auch allen anderen Helfern ein herzliches Dankeschön.

Vielleicht wird es auch im nächsten Jahr wieder ein Tischabendmahl in dieser Art geben.

Regina Luh

KARFREITAG: STILLE UND KREUZ

Am Karfreitag standen wir still unter dem Kreuz. In der schlichten, kargen Kirche ohne Kerzenlicht, ohne Glockenklang wurde die Tiefe dieses Tages spürbar. Das schwarze und violette Tuch auf dem Altar, das schlichte Kreuz und das Schweigen der Glocken riefen uns das Leiden und Sterben Christi in Erinnerung. Kein Jubel, keine Eile – nur Raum für Trauer, für das Nachdenken über das Opfer, das uns Leben schenkt. Karfreitag ist kein Ende, sondern Teil des Weges zum Licht.

Pfarrerin Ann Kristin Reuse

Wiese: callmetak auf Freepik Fotos: R. Luh, M. Möller, A. K. Reuse

OSTERSONNTAG UND OSTERMONTAG: LICHT DES LEBENS

Mit der feierlichen Prozession und dem Einzug der neuen Osterkerze haben wir am Ostersonntag in der Stadtkirche und am Ostermontag in der Dorfkirche gemeinsam die Auferstehung Christi gefeiert. Die Kerze, geschmückt mit den Symbolen Alpha und Omega sowie einem bunten Segelboot, erinnert uns daran, dass Christus Anfang und Ende ist und uns auf unserer Lebensreise begleitet. Das Licht der Kerze durchbrach die Dunkelheit – ein Zeichen der Hoffnung und des Lebens, das stärker ist als der Tod. In der festlichen Eucharistie wurde diese Freude spürbar lebendig.

Ein herzlicher Dank an alle, die diesen besonderen Gottesdienst mitgestaltet haben.

EIN JAHR IN DER GEMEINDE – EIN RÜCKBLICK

Am 1. Juni 2025 blicke ich auf mein erstes Jahr in unserer Gemeinde zurück. Ein ganzes Jahr wird es dann sein, und doch ging es so schnell rum. Es war ein Jahr voller Begegnungen, gemeinsamer Gottesdienste, Gespräche, geteilten Freuden und mancher Herausforderung. Ich bin dankbar für das herzliche Willkommen, das Vertrauen und die Offenheit, die ich bereits erfahren durfte. Dieses erste Jahr hat mir gezeigt, wie lebendig und vielfältig unser Gemeindeleben ist und welche Chancen sich bieten und noch ergriffen werden können.

An Pfingsten vor einem Jahr war meine Ordination und dieses Jahr darf ich hier die Pfingstgottesdienste feiern – Pfingstsonntag mit einem Abendmahls-Gottesdienst in der Stadtkirche und an Pfingstmontag, hoffentlich unter freiem Himmel, an der Exberghütte (Siehe Seite 17). Und auch auf das Heimatfest bin ich sehr gespannt – ich freue mich auf alles, was vor uns liegt – im Vertrauen darauf, dass Gott unseren Weg weiterhin begleitet.

Pfarrerin Ann Kristin Reuse

Neue Kurse!

Hebamme Anne Pforr

Präventionskurse Beckenboden

Voraussichtlich werde ich ab Oktober 2025 neue Kurse im Hermann-Sauter-Haus anbieten. Der Fokus liegt darauf, den Beckenboden zu stärken, aber auch mithilfe weiterer Übungen, die Hüfte, den Bauch, den Rücken und die Beine zu kräftigen.

Folgende Kurse sind in Planung:

- Powerhouse prenatal - in der Schwangerschaft
- Powerhouse postnatal - für Mütter nach abgeschlossener Rückbildung
- Powerhouse Ladys - für Frauen in den Wechseljahren

Anmeldungen bitte per E-Mail an: anne.huppach@web.de

Weitere Infos folgen demnächst auf meiner Internetseite unter: www.hebamme-anne-huppach.de

Ich freue mich auf euch!
Hebamme Anne Pforr

Hebamme Anne Pforr

Präventionskurse werden von den meisten Krankenkassen bis zu 100% erstattet.
Daher bitte direkt bei eurer Krankenkasse die Höhe der Erstattung erfragen.

Heimatfest

26. - 30. Juni 2025
Großalmerode

Nachbarschafts-Treff

04.06.2025 & 18.06.2025

ab 15.00 Uhr

(weitere Termine folgen)

Treffen *Machen*
Chillen *Lachen*

Komm vorbei und sei dabei

GEMEIN-STATT
Großalmerode e.V.
In den Steinen 21

GEMEIN-STATT
GROSSALMERODE e.V.

***Egal wo du herkommst**

****Egal wie alt du bist***

Egal ob du arm oder reich bist

Einfach "ganz egal"

Der Seniorenbeirat
Großalmerode lädt ein
zum

Schnuddeltreff

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren ein,
sich bei Kaffee/Getränken und Gebäck
über alte Zeiten und alles Neue auszutauschen.

Jeden 3. Dienstag im Monat
um 14:30 Uhr

Hermann-Sauter-Haus
Obere Scheidquelle 11

Im Juli und im August legen wir eine sommerliche Schnuddel-Pause ein.

Großalmerode

Seniorenbeirat
Großalmerode

Der FC Großalmerode 1920 e. V.
lädt herzlich ein zum

GEH-FUSSBALLTURNIER

Samstag, den 14.06.2025
Ab 12:00 Uhr
Schwarzenbergstadion
Alle Infos unter
www.fc-grossalmerode.de

FCG20

DIAKONIESTATION IN GROSSALMERODE

Wir unterstützen Sie fachkundig und unter Einbindung Ihrer Bedürfnisse dabei, gute und tragfähige Lösungen für Ihre persönliche Lebenssituation zu finden.

- Gepflegt von Kopf bis Fuß durch Hilfestellung oder Übernahme einer wohltuenden Körperpflege.
- Wir führen Behandlungspflegen nach ärztlicher Anordnung durch, z. B. Medikamente richten und verabreichen, Wundversorgung, Injektionen.
- Wir geben Ihnen umfassende Informationen zu den Zuzahlungsmöglichkeiten der Pflegeversicherung bei ambulanten Leistungen.
- Gemeinsame Beschäftigungen / Aktivitäten die das individuelle Wohlbefinden fördern (Gesellschaftsspiele, Bücher anschauen, Unterhalten, Aufräumen etc.)
- Unterstützung im Haushalt.

Möchten Sie uns kennenlernen? Rufen Sie gern an unter der Telefonnumer 05604/6088.

Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen unsere neuen Kolleginnen in der Betreuung und Hauswirtschaft für die Diakoniestation Großalmerode.

Rosi Weymar (links) seit dem 01.04.2025 und Helena Weißtrupp (rechts) seit dem 01.03.2025.

Wir sagen Dankeschön, 6 Jahre mit Helga.

Wir verabschieden Helga Gundlach in ihren wohlverdienten Ruhestand. Vielen Dank für dein großes Engagement, deine Ehrlichkeit und Leidenschaft zum Beruf.

Alles Gute liebe Helga!

Herzlich Willkommen!

Seit dem 15.1.25 verstärkt Franziska Siewert-Liebetrau (Pflegefachkraft, links im Bild) unser Team in der Tagespflege Großalmerode.

DIAKONIESTATION

- Häusliche Pflege
- Verhinderungspflege
- Palliative Betreuung und Versorgung
- Information / Beratung in allen Pflegefragen
- Anleitung / Schulung pflegender Angehöriger
- Unterstützung und Entlastung im Alltag
- Einzelbetreuung sowie Gruppenangebote

Telefon: 05604/6088

TAGESPFLEGE

- Sichere Betreuung in einer kleinen Gruppe und doch im eigenen zu Hause wohnen
- Unterhaltsame Stunden in Gemeinschaft

Telefon: 05604/915420

DIACOM ALTENHILFE
GEMEINNÜTZIGE GMBH

Der Gute Ton erscheint mit

FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:

AHLBORN
KARL AHLBORN Maschinenfabrik KG

ATLANTIC

Deutsche Vermögensberatung
Udo Möller

Ihre Fleischerei
Dreßler KG

Edeka
Großalmerode

KREIDEFABRIK
GERHARD + ERNST
GOEBEL GMBH

HESSEN EXPRESS
Touristik

Gebr. Junghans OHG

KIRCHRAIN APOTHEKE
MARCO ABEL

MINICAR KOCH

SALON SAALFELD

SINNING
KARTONAGEN-FABRIKATIONS GmbH

Autohaus BATTEFELD

AUTOHAUS BLOß
Ihr Fachmann bei... ... Fragen rund ums Auto!

Farben FLIEGE

GÜNTHER
MINERALÖLHANDEL

JG JUSTUS GÜNTHER
Haus | Garten | Büro

HH Gerüstbau GmbH
Harald Hohmann

HOFSÖMMER
Energietechnik und Baddesign nach Maß

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin
Arianne Stöber

möller GmbH & Co. KG
tischlerei / formenbau

PEMPEL's
Hotel
Restaurant

PHÖNIX
Kooperationsverband und Begegnungszentrum für seelische Entwicklung

Karl-Heinz Stöbener
Steinmetz- & Bildhauermeister

wollenhaupt
Druck | Daten | Service

IMPRESSUM

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde
Großalmerode-Epterode
Obere Scheidquelle 11
37247 Großalmerode

Verantwortlich:
Pfarrerin Ann Kristin Reuse

Satz und Layout:
Michaela Möller

Druck: Wollenhaupt GmbH
Druck & Daten Service Großalmerode

Auflage: 2.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 06.08.2025

Für aktuelle Infos und Termine einfach den QR-Code fotografieren →

www.kirchenkreis-werra-meissner.de
(Gemeinde Großalmerode/Epterode)

KONTAKT

Gemeindebüro:
Hermann-Sauter-Haus, Obere Scheidquelle 11, Telefon: 5036
E-Mail: gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de

Bürozeiten:
Mittwoch und Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarramt:
Pfarrerin Ann Kristin Reuse
Adolf-Häger-Straße 1, Telefon: 915200
E-Mail: pfarramt.grossalmerode-epterode@ekkw.de

Kinder und Jugend:
Jugenddiakonin Dorothee Koch
Telefon: 0176-70764246, E-Mail: dorothee.koch@ekkw.de

UNSERE SPENDENKONTEN

Kontoinhaber: Ev. Kirchengemeinde Großalmerode-Epterode
Kreditinstitut: Sparkasse Werra-Meißner

Gemeindekonto:	IBAN: DE69 5225 0030 0052 0073 09
Förderkreis Stadtkirche:	IBAN: DE45 5225 0030 0075 2458 37
Förderkreis Kirche Epterode:	IBAN: DE05 5225 0030 0075 5919 74

Bitte geben Sie den Spenden-Zweck an: z. B. Kinder und Jugend, Glocken Dorfkirche oder Guter Ton.

Einfach bestellen und der „Gute Ton“ kommt per Post

Senden Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Adresse an:
gemeindebuero.grossalmerode@ekkw.de
Für einen Kostenbeitrag von nur 10,- € erhalten Sie vier Ausgaben per Post.
Es handelt sich hierbei nicht um ein Abo und muss daher nicht gekündigt werden.

Wir schaffen Lebensfreude!

AZURIT Gruppe

- Dauernde stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege (Urlaubs-/Verhinderungspflege)
- Spezielle Betreuung von Menschen mit Demenz
- Behüteter Wohnbereich

Wir freuen uns auf Sie!

AZURIT Seniorenzentrum Großalmerode
Kasseler Straße 68 · 37247 Großalmerode · Telefon 05604 9332-0
E-Mail szgrossalmerode@azurit-gruppe.de · **www.azurit-gruppe.de**

HEIZÖL ENERGIE auf Vorrat

Ihr günstiger Partner in der Region!

GÜNTHER
MINERALÖLHANDEL

0 56 04 - 6227
GROSSALMERODE

Titelmotive: Pixabay · Freepik · K. Bischof · R. Luh